Switched

Von Reika-Atore

Kapitel 6: Ertappt

Sry... dieses mal ist es net so lang gewoden, dafür ist es aber doch ganz lustig... meiner Meinung nach. Also danke an alle Kommi-schreiber und jetzt viel Spaß beim lesen^^

"Was machst du denn hier?", fragte er. "Die Frage ist wohl eher, was willst du von mir?", wandte Dionne ein und schlug sich gleich die Hand vor den Mund. Ups, das war jetzt ziemlich ungeschickt. "Von dir?" Tala sah sie verwirrt an. "Er, äh, sie wollte wissen, was du äh von Kai willst.", versuchte Ray die Situation zu retten. "Ihr wirkt etwas neben der Kappe, geht's euch nicht gut?", erkundigte sich Tala. "Uns geht's blendend.", meinte Kai. "Abgesehen davon, dass wir schon seit einem Monat im Körper des anderen stecken.", fügte er in Gedanken hinzu. "Hey, wollen wir nicht was zusammen trinken gehen?" "Nein, wir...", begann Reika. "Keine Wiederrede, ich lad euch ein!"

So wurden sie in ein nahegelegenes Café geschleift. Sie setzten sich an einen großen Tisch. Reika und Ray auf der einen langen, Tala und Dionne auf der anderen Seite. Kai am oberen Ende schräg von Tala. "Was wollt ihr trinken?" "Ähm ein Wasser.", antwortete Ray. "Ja, ich auch.", wandte Reika ein. Tala sah zu Kai. Dieser überlegte. Was um Himmelswillen trinkt der richtige Kai immer?" "Coca-Cola." Tala sah ihn verdutzt an. "Ich dachte du hasst Cola." "Ach, weißt du, ich habe meinen, meinen... Ich bin einfach auf den Geschmack gekommen." "Ah ja." Puh das war knapp. Er spürte Dionnes vernichtenden Blick auf sich ruhen. Was? Was hatte er jetzt schon wieder falsch gemacht? Es sah sie fragend an. Sie formte etwas mit ihren Lippen, was er nicht wirklich verstehen konnte. "Und du?", wollte Tala an Dionne gewand wissen. "Wasser.", meinte sieforsch. Sollte das jetzt die Rache für sein kleines Missgeschick sein? Der rothaarige Russe grinste. "Okay." Er winkte den Kellner heran und bestellte. Dann beugte er sich leicht zu Kai rüber. "Sag mal stimmt es eigentlich, dass du was mit Dionne hast?", flüsterte er. Er sah zu Dionne und dann wieder zu Tala. "Nein." "Sehr gut." Er schien zufrieden. Ohoh, das war kein gutes Omen. Tala wandte sich sofort zu Dionne und fing an heftig mit ihr zu flirten. Kai musste schmunzeln. Wenn der wüsste, was er da gerade machte, dann... Auch Ray und Reika waren sehr amüsiert. Im Gegensatz zu Dionne. Denn die fand das ganze überhaupt nicht lustig. Mit ihrem früheren Teamkameraden flirten, na wunderbar. Er war doch nicht schwul. Aber was sollte man da machen? Also lies sie alles über sich ergehen. Lächelte ein paar mal, blieb höflich. Soweit, so gut.

Doch als er dann ihre Hand packte und sie herausfordernd ansah, wurde es ihr zu bunt. "Hör auf damit!", zischte sie, "Ich bin nicht Dionne, sondern Kai!" Tala lachte. "Dein Humor gefällt mir." Doch als er die bleichen Gesichter der anderen sah, wurde

ihm etwas komisch zu mute. "Ähm wie war das eben?" "Ich bin Kai.", murmelte sie. "Wie? Und wo ist Dionne?" Sie deutete auf Kai. "Das hier ist keine versteckte Kamera?" Alle schüttelten den Kopf. "Ähm ja und ich kann das einfach nicht glauben? Okay, Kai?" "Ja?" Kai und Dionne sahen ihn fragend an. "Okay, jetzt bin ich verwirrt." "Weißt du was, vergiss es einfach.", meinte Ray. "Oh nein, so kommt ihr mir nicht davon. Ich will wissen was hier los ist." Reika seufzte und begann die ganze Geschichte noch mal zu erzählen. Tala hörte aufmerksam zu. "Sehr interessant und wie wollt ihr wieder in eure Körper zurück?" "Wir gehen in einem Monat zu dieser Schrumpelhexe. Die hat uns das eingebrockt, die löffelts aus!", meinte Dionne. "Ach und Tala. Niemand darf davon erfahren hast du verstanden?", sagte Ray. "Schon klar.", grinste er. "Und falls du es doch tun solltest...", bemerkte Kai und knackste gefährlich mit den Fingern. Trotzdem wurde es ein lustiger Tag.

So das was... see u next chappi^^ heagdl